

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Gold- und Silberpreise klettern nach oben

- **Gold und Silber: Aufwärtstrend geht weiter**
- **Basismetallpreise uneinheitlich**
- **Ölpreis steigt**

Bad Salzuflen, 4. April 2023 – Der **Goldpreis** lag zum Monatsende März bei 1.969,80 US-Dollar pro Feinunze und ist damit im Gegensatz zum Vormonat um 7,8 Prozent gestiegen. Bei **Silber** notierte der Preis ebenfalls höher als zuvor und beendete den Monat mit 23,62 US-Dollar pro Feinunze, ein Plus von 12,8 Prozent. „Die anhaltende Inflation erhöht das Interesse der Anleger deutlich an Edelmetallanlagen. Diese konnte bisher trotz mehrerer Zinsschritte der Zentralbanken bisher nicht eingedämmt werden. Wegen der hohen Verschuldung der Staaten sind die Zentralbanken gezwungen, ihre expansive Geldpolitik auch bei steigenden Zinsen fortzusetzen, was den Anstieg der Kerninflationsrate verstetigt“, sagt Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH.

Die Aktien der Minenbetreiber entwickelten sich parallel zu den Edelmetallen aufwärts. „Die Aktien sind deutlicher gestiegen als der Goldpreis. Die Kombination aus relativer Stärke der spekulativeren Aktien und dem stark gestiegenen Silberpreis signalisiert den guten Zustand des Gesamtmarktes“, so Siegel weiter.

Der Preis für **Platin** verteuerte sich im März gegenüber dem Vormonat um 4,5 Prozent und lag am Monatsende bei 997,50 US-Dollar pro Feinunze. Der Palladiumpreis stieg ebenfalls zum Monatsende um 2,2 Prozent auf 1.467 US-Dollar pro Feinunze. „Bei Platin und Palladium konnten wir keine besonderen Ereignisse erkennen, die Auswirkungen auf die Preise gehabt hätten“, so Siegel.

Die Basismetalle entwickelten sich zum Monatsende März unterschiedlich. Der **Nickel**preis ist gegenüber dem Vormonat um 7,0 Prozent gesunken und schloss bei 23.075 US-Dollar. **Blei** verteuerte sich im abgelaufenen Monat um 3,0 Prozent auf 2.144 US-Dollar. Der Preis für **Aluminium** notierte ebenfalls mit 2.399 US-Dollar um 1,2 Prozent höher. **Zink** verbilligte sich um 4,1 Prozent auf 2.906 US-Dollar. Das Industriemetal **Kupfer** notierte um 1,0 Prozent

höher als zuvor und schloss bei 8.935 US-Dollar. „Die uneinheitliche Entwicklung der Basismetallpreise spiegelt die nach wie vor gedämpften Erwartungen an die Weltwirtschaft wider“, so Martin Siegel.

Der Preis der Sorte **Brent-Öl** ist Ende März um 1,8 Prozent gesunken und hat den Monat mit 75,67 US-Dollar pro Barrel abgeschlossen. „Die Bodenbildung beim Ölpreis geht zu Ende. Der Preisdruck dürfte mit der jüngsten Ankündigung der OPEC nach einer geplanten Kürzung der Fördermengen wieder etwas steigen“, sagt Siegel.

Fondsname	Wertentwicklung in Prozent			Anlagefokus
	1 Monat /	1 Jahr /	5 Jahre	
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS ISIN P-Tranche: LU0290140358	+14,49	-16,92	+69,39	Gold
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE ISIN P-Tranche: LU0265803667	+15,45	-18,83	+73,49	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS ISIN P-Tranche: LU0308790152	-1,42	-28,59	+98,64	Spezielsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 31.03.2023

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE sowie der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Alexandra Zahn

Tel: 0173 / 686 80 37

Mail: alexandra.zahn-kolechstein@instinctif.com

Disclaimer: Sämtliche Informationen dienen nur zur allgemeinen Information und nicht zur Beratung des Nutzers und stellen keine Aufforderung und/oder Anleitung und/oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren jeglicher Art dar. Die Stabilitas GmbH ist ein vertraglich gebundener Vermittler nach § 3 Abs. 2 WpIG der CapSolutions GmbH.